

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 15 (1929)
Heft: 34

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der auch jene zu begeistern vermag, die sonst vielleicht gleichgültig an religiösen Dingen vorübergehen

J. T.

Katholische Aktion, von Friedrich Muckermann S. J., mit einem Geleitwort von Nuntius Pacelli — 9 Tiefdruckbilder. — Verlag „Ars sacra“ Josef Müller, München 23. — Preis Fr. 1.55.

Das Wort „Katholische Aktion“ steht in Gefahr, zur Phrase zu werden, hinter der man einen geschäftigen, religiösen Müßigang zu verbergen sucht. Handeln, Arbeiten im Sinn und Geiste der katholischen Kirche, wirkliche intensive Kleinarbeit leisten, zunächst an sich, und dann mit andern und an andern, das ist „katholische Aktion“. So leitet uns auch Fr. Muckermann in vorliegendem Werklein an.

J. T.

Das Opfer des Altars. Meßbüchlein für jeden Tag des Monats von Dr. Joh. Nicolussi S. S. S. — Emmanuel-Verlag, Buchs (St. Gallen). Preis 5 Fr.

Vorliegendes Büchlein will den Beter beim hl. Opfer anleiten, in dessen Geist einzubringen, ihn zum reiflichen Nachdenken anzuregen, ihn vor Zerstreuung und Oberflächlichkeit zu bewahren.

J. T.

Volksgebetbuch, aus alten Gebeten und Liedern, von Otto Karrer. — Mit 21 Tiefdruckbildern. — Verlag „Ars sacra“ Josef Müller, München 23. — Preis Fr. 5.25.

„Das Gebetbuch soll nur die Orgel stimmen, dem Herz soll dann die heilige Cäcilie sein“, sagte Bischof J. M. Sailer. In diesem Sinne will dieses Gebetbuch von Karrer wirken, und es wirkt tatsächlich so, gerade durch seinen geschichtlichen Hintergrund, indem es uns zeigt, wie unsere Vorfahren beteten.

J. T.

Gertrudenbüchlein. Gebete der hl. Gertrud und der beiden Mechtildis. Aus Quellen gesammelt und eingeleitet von Otto Karrer. — Mit 21 Tiefdruckbildern. — Verlag „Ars sacra“, Josef Müller, München 23. — Preis Fr. 5.25.

Ein Frauengebetbuch im besten Sinne des Wortes. Einer weiteren Empfehlung bedarf es nicht, es empfiehlt sich von selbst.

J. T.

Interessante Zahlen

Die Stadt New York (ohne Vorstädte) hat bei einer Flächenausdehnung von 774 Quadratkilometer rund 6 Millionen Einwohner, Oesterreich bei 83,833 Quadratkilometer 6,665,000 Einwohner, das heißt die Fläche Oesterreichs ist 108mal größer als jene der Stadt New York, die Bevölkerungsziffer Oesterreichs ist aber nur etwa ein Zehntel größer. — Die Vereinigten Staaten von Amerika besitzen 403,891

Kilometer Eisenbahnlinien, ganz Europa deren 383,184 Kilometer, dabei hat Europa 10,077,000 Quadratkilometer, die Vereinigten Staaten von Amerika nur 9,537,931 Quadratkilometer Fläche. — Die Kolonien und Schutzgebiete Großbritanniens dehnen sich über 40,775,000 Quadratkilometer aus, während das Mutterland nur 243,777 Quadratkilometer umfaßt. Das Kolonialgebiet ist also rund 157 mal größer als Großbritannien. — Mit Flugzeugen wurden im Jahre befördert: 387,852 Personen in den Vereinigten Staaten von Amerika, 102,681 im Deutschen Reich, 20,721 in Großbritannien, 19,768 in Frankreich, in der Schweiz 11,341, 7525 in Oesterreich, 5142 in Italien usw. — Diese Ziffern entnehmen wir der neuen Ausgabe 1929 des Hermann'schen geographisch-statistischen Universal-Atlas, bearbeitet von Dr. Alois Fischer. Verlag G. Freytag & Berndt A. G., Wien VII.

J. T.

Humor

Aus der Schule.

Henri Dunant zog sich nach einer Reihe bitterer Erfahrungen nach Heiden im Appenzell zurück, wo er in bescheidenen Verhältnissen lebte und starb. — Nun schrieb letztes Jahr ein Schüler im Anschluß an eine Besprechung in der Schule: „Nach vielen Jahren sah man Henri Dunant unter den Heiden im Kanton Appenzell.“

Aus der biblischen Geschichte: Schüler: „... Zur Schmach wurde über Absalons Grab ein Steinhäusen errichtet...“ — Lehrer: „Was heißt das: zur Schmach?“ — Hans: „Damit man ne ned schmöcht.“

Inspektor: „Wann hört die Fastenzeit auf?“ — Schüler: „Wenn man kommuniziert hat.“

Aus dem Sprachunterricht. Lehrer: „Bildet mir Sätze, worin ein Eigenschaftswort vorkommt!“ — 1. Schüler: „Leo ist wacker.“ — Lehrer: „Was ist also wacker?“ — 2. Schüler: „E große Blutewurfscht!“

Spruch. Wer tut, was er soll, darf tun, was er will.

Die Liebe. „Die Liebe ist wie der Tau; der fällt ebenso leicht auf einen Kuhfladen als auf ein Rosenblatt.“ (Liselotte von der Pfalz.)

Genieße, was dir Gott beschieden,
Entbehre gern, was du nicht hast!
Ein jeder Stand hat seinen Frieden,
Ein jeder Stand hat seine Last.

Gellert.

Redaktionsluß: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: B. Maurer, Kantonschulinspektor, Weismattstraße 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstraße 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25. Postfach der Hilfskasse A. L. B. A. VII 2443, Luzern.